

Generationenübergreifende Begegnungsstätte in der Gemeinde Pullach

Stefanie Sonntag, Michael Germayer

ZUSAMMENFASSUNG

1 Mögliche Inhalte einer Begegnungsstätte

Treffpunkt für Jung und Alt | Treffpunkt für Vereine | Hausaufgabenbetreuung | Generationenaustausch | Sprechstunde der Bürgermeisterin | Sprechstunde der Polizei | Sprechstunden sozialer Einrichtungen | Mittagstisch | Repaircafe | Handykurse für Senior*innen | Kulturveranstaltungen | Ehrenamtsbörse | Geselliges (Schafkopfen, Spielenachmittage, Tanz) | Eltern-Kind-Gruppen | Frühstücksrunden | Themenwochen | Hauswirtschaftliche Hilfen und vieles mehr

2 Chancen einer Begegnungsstätte

Zusammenhalt und Zusammenleben in Pullach wird unterstützt | Integration, Engagement von Neubürger*innen | Verbindung der Generationen | Vernetzung der bestehenden Angebote | Entgegenwirken von Einsamkeit | Förderung des ehrenamtlichen Engagements | soziale Nachhaltigkeit | u.v.m.

3 Risiken einer Begegnungsstätte

Akzeptanz | Keine Kostendeckung |

4 Raumbedarf einer Begegnungsstätte

- Zentraler Begegnungsraum nach dem Prinzip eines „offenen Wohnzimmers“. Flexible Möblierung für Vorträge, Gruppenangebote [ca. 150 m²]
- Küchenzeile für Mittagstisch, Veranstaltungen und Angebote (z.B. Marmeladekochen, Plätzchenbacken für Weihnachtsbasar)
- Büroraum, der gleichzeitig Besprechungs-/Beratungsraum ist [ca. 15 m²]
- Abstellraum [ca. 20 m²]
- Toiletten, Garderobe

5 Personalbedarf einer Begegnungsstätte

- 0,5 – 1 Stelle Sozialpädagogik – je nach Öffnungszeiten
Aufgabe: Angebotserstellung, Koordination und Vernetzung herstellen, Einbindung von Ehrenamtlichen
- Honorarkräfte/ Einbindung von Ehrenamtlichen

6 Impressionen unserer Begegnungsstätte

